



Ein herzliches Grüß Gott
Ihnen allen
im Pfarrverband Maria Tading!

Alles neu macht der Herbst, so könnte man meinen. Mit den Tagen nach den großen Ferien beginnt ein neues Arbeitsjahr. Unsere Kinder und Jugendlichen kommen in den Kindergarten, die Schule oder in eine neue Jahrgangsstufe. Manche treten eine Lehrstelle an oder wechseln den Arbeitgeber. Da heißt es, sich auf Neues einzustellen und den Tages- und Wochenablauf wieder neu zu ordnen.

Für den Pfarrverband Maria Tading geht mit diesem Herbst die Zeit der sog. „gestalteten Vakanz“ zu Ende. „Endlich wieder ein eigener Pfarrer“, so durfte ich bereits mehrfach vernehmen. Man spürt die Ernsthaftigkeit eines solchen Satzes und auch die Freude, die Sie mir in den ersten Tagen bereits entgegengebracht haben. Vielen herzlichen Dank dafür!

Auch für mich bringt dieser Herbst so manch Neues: Nach meiner Zeit im Pastorkurs, als Kaplan und als Pfarrvikar bin ich nun erstmals selbst Leiter eines Pfarrverbands. Das heißt, sich in viele Dinge (neu und anders) einzuarbeiten. Viele Menschen und wie sie leben kennen zu lernen. Eine schöne und dankbare Aufgabe, über die ich mich sehr freue.

Bitte haben Sie aber etwas Geduld mit mir, denn einen Pfarrverband kennen zu lernen braucht einfach seine Zeit. Zudem pendle ich im Moment noch zwischen unserem Pfarrverband und der Stadt Fürstenfeldbruck, bis die Wohnung im Pfarrhaus Forstern fertig renoviert ist.

Damit sie wissen, mit wem Sie es als neuen Pfarrverbandsleiter zu tun haben, ein paar Sätze zu meiner Person: Ich wuchs in Petershausen im Landkreis Dachau auf. Dort war ich auch in der Pfarrei und im Pfarrverband aktiv. Nach meiner Lehre als Bankkaufmann holte ich mein Fachabitur im Fernstudium nach und begann ein Studium der Religionspädagogik und Kirchlichen Bildungsarbeit an der Kath. Universität Eichstätt. Anschließend studierte ich an der Münchner Universität Theologie und trat ins Priesterseminar ein. Die Zeit zwischen Studium und Priesterweihe (2011) war ich im Pfarrverband Moosach eingesetzt, bevor ich als Kaplan nach Kraiburg und anschließend als Pfarrvikar nach Fürstenfeldbruck wechselte.

Seit 1. September bin ich nun Leiter des Pfarrverbands Maria Tading. Daneben begleite ich als Diözesanseelsorger die Malteser Jugend in unserer Erzdiözese.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit in unserem Pfarrverband Maria Tading.

Herzlichst

Ihr

Christoph Stürzer
Pfarradministrator
Leiter des Pfarrverbandes